

# PRESSEMITTEILUNG

FEBRUAR 2017

## 200 Besucher zum Berufsinfotag 2017

**Am Samstag (18.02.2017) öffneten die Medizinischen Schulen Regensburg ihre Türen – die Besucher tauchten ab in die Welt der Arzneimittel, DNA-Analyse und Strahlendiagnostik. Mit spannenden Mitmach-Aktionen bewiesen die Schüler die Vielseitigkeit ihrer Ausbildung.**

**Regensburg.** Die heiße Bewerbungsphase läuft, Pläne für den Ausbildungsstart 2017 werden konkret: So zog es auch vergangenen Samstag über 200 Besucher an den Campus der Eckert Schulen in Regensburg. Hinter den offenen Labortüren warteten die derzeitigen Auszubildenden. Heilen, therapieren, forschen: Sie stellten ihre Ausbildung zum Pharmazeutisch-technischen Assistenten (PTA) oder Medizinisch-technischen Assistenten (MTA) ganz persönlich vor, bewiesen in Mitmach-Workshops fachliches Know-how, Forschergeist sowie Begeisterung für Mensch und Technik.

### **Gesundheitsberufe hoch im Kurs**

„Genau deswegen sind unsere Absolventen bei Arbeitgebern so beliebt“, so Antonie Roggenbuck. Eine Studie des Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB) gibt der Schulleiterin der Medizinischen Schulen Regensburg Recht: Bis 2035 fehlen im gesamten Bundesgebiet rund 270.000 Arbeitskräfte im Gesundheitsbereich. „Die einzelnen Berufe und ihre einmaligen Perspektiven sind noch vergleichsweise unbekannt“, so Roggenbuck. „Außerdem verzerrt der Name ‚Assistent‘ das Berufsbild.“ Denn: Selbstständiges Arbeiten, Eigenverantwortung und Expertenwissen gehören zum späteren Berufsalltag, stehen so auch im Zentrum der Ausbildung bei den Eckert Schulen.

Ein Blick in die Labore lieferte den Beweis: Eigenständig und fachgerecht stellten angehende PTAs Handcremes und Minzplätzchen her, unternahmen verschiedene Versuchsreihen und führten die Besucher mit interessanten Hintergrund-Infos durch die einzelnen Arbeitsschritte. Währenddessen standen die angehenden Medizinisch-technischen Laboratoriumsassistenten (MTLAs) an den Mikroskop-Stationen bereit. Dort präsentierten sie einzelne Gewebeproben aus einer ganz neuen Perspektive, führten DNA-Analysen durch und zeigten Nährböden mit Bakterienkulturen. Doch damit nicht genug: Im Röntgenlabor informierten sich die Besucher zum Berufsbild der Medizinisch-technischen Radiologieassistenten (MTRAs).

### **Praxis-Know-how - Kontakt-Netzwerk - kein NC**

Der Bedarf ist groß, das Kompetenzprofil einmalig: Neben der fundierten Fachtheorie knüpfen die Schüler während ihrer zwei- bzw. dreijährigen Ausbildung wertvolle Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern. So findet etwa der praktische Unterricht der MTRAs zu großen Teilen im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder oder dem Regensburger Uniklinikum statt. Praktikumsplätze mit hoher Übernahmewahrscheinlichkeit und finanzieller Unterstützung ausgewählter Schüler: „Damit reduziert sich auch das Schulgeld auf ein Minimum“, sagte Roggenbuck. Zudem steht den Interessenten kein Numerus Clausus im Weg. „Die meisten Absolventen steigen nahtlos in Apotheken, Krankenhäuser oder Labore ein - viele nutzen die Ausbildung aber auch als praxisnahe Vorbereitung für’s Medizin- oder Pharmaziestudium“, betont Roggenbuck.

**Weitere Informationen zu den medizinisch-technischen Ausbildungsberufen der Eckert Schulen bei Sabine Wieder unter Telefon (09402) 502-556, per E-Mail unter [ausbildung@eckert-schulen.de](mailto:ausbildung@eckert-schulen.de) oder im Internet unter [www.eckert-schulen.de/ausbildung](http://www.eckert-schulen.de/ausbildung).**

### **Pressebild:**

**Drei Berufe, eine Perspektive: Eine Ausbildung zum PTA, MTRA oder MTLA verspricht einen vielseitigen und erfolgreichen Karriereweg in einer der gefragtesten Branchen.**

**Pressekontakt:**

Dr. Robert Eckert Schulen AG

Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstau

Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480

E-Mail: [andrea.radlbeck@eckert-schulen.de](mailto:andrea.radlbeck@eckert-schulen.de)

Web: [www.eckert-schulen.de](http://www.eckert-schulen.de)

---

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der 70-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 90.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.